

	Objekt:	XVII. Eine Uldasfrau erscheint einem schlafenden Lappen
	Museum:	Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de
	Inventarnummer:	II C 2687 b/17

## Beschreibung

Eine Uldasfrau erscheint einem schlafenden "Lappen". In Kupfer geritzt von Lars Hotti, Kōnkämä. Entstehungsjahr 1956.

Die Ritzzeichnung zeigt das Erlebnis von Nils Hotte, dem Bruder von Lars Hotti mit einer Uldasfrau auf seiner Rückreise vom Lyngenfjord. Während der Nacht beschließt er einige Stunden zu ruhen und bindet seine Fahrentiere an Birkenbäume. Er selbst schläft in seinem vorderen Pulk. Während er schläft tritt eine Uldasfrau mit bleichem Angesicht dicht an seinen Schlitten heran und sagt zu ihm in lauter Stimme: "Du musst sofort aufbrechen, deine Männer schlafen in der Wächterkote, und viele Wölfe greifen deine Herde an." Nils Hotti spannt seine Rentiere an und erreicht bald seine schlafenden Männer. Er weckt sie und gemeinsam vertreiben sie die angreifenden Wölfe.

Die Zeichnung stammt aus der Künstlermappe "Lappen zeichnen ihr Leben" mit 63 Original-Ritzzeichnungen samischer Künstler; veranlaßt von Gustav Hagemann.

## Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich auf Büttenpapier

Maße:

Höhe x Breite: 66 x 45 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1956
	wer	
	wo	Sápmi
Hergestellt	wann	1956
	wer	
	wo	

Beauftragt	wann	1956
	wer	Gustav Hagemann (1891-1982)
	wo	
Gedruckt	wann	1956
	wer	Verlag L. Schwann
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Samen (Volk)
	wo	